## ZeitBildung www.zeitbildung.ch info@zeitbildung.ch 076 457 28 47

Die Gesellschaft braucht Menschen, Unternehmen und Institutionen I die den Mut haben, neue Spiel-, Zeit- und Resonanzräume zu schaffen I die bereit sind, das Gekonnte vom Unvermeidlichen zu unterscheiden I die verstehen, dass es kein Vertrauen ohne Verzeihen gibt I die den Mut haben, ihre zunehmende Immunisierung gegen äussere Einflüsse aufzubrechen I die bereit sind, anerkannte Tugenden im Unternehmen zu

verankern I die Schule als Resonanzraum sehen I die sich nicht im Schutze des Messens verbergen I die bereit sind die kooperative To-Do-Liste zu bearbeiten I die bereit sind, die kreative Entwicklung Aller zuzulassen I die bereit sind, das Konzept der Würde in den unternehmerischen Alltag einzubauen I die nicht das Gefühl haben, dass sie über kurz oder lang ein Burnout haben I die bereit sind, ethischen und gesellschaftlichen Erfolg dem wirtschaftlichen Erfolg gleichzustellen I die die Utopie der Welt als "safe and just space for humanity" im Alltag leben I die sich nicht der Versuchung hingeben, immer mehr **Legitimation an externe Normen** abzugeben I die bereit sind, mittelmässige MitarbeiterInnen zu sehr Guten zu machen I die bereit sind die Komfortzone des Alltages zu verlassen I die leben, was sie lernen I die "keep it simple" durch Kreativität ersetzten I die Widerspruch als Basis von resonanten Beziehungen akzeptieren I die sich nicht im Schutze der Leistungsmessung durch Bewertung oder Noten verbergen I die bereit sind. Neuland zu betreten I die bereit sind. Selbstwirksamkeitserwartungen und -erfahrungen hochzuhalten I die bereit sind, **Nebenprodukten** mehr **ZeitRäume** zur Verfügung zu stellen I die bereit sind, inszenierten Alltag durch resonanten Alltag zu ersetzten I die bereit sind, Menschen in ihrem Selbstzweck zu stärken und sie nicht als Mittel zum Zweck zu sehen I die die Agenda 2030 für eine nachhaltige Entwicklung gezielt verfolgen I die bereit sind, besiegen durch begegnen zu ersetzten I die zynischem Verhalten Einhalt geben wollen I die mit der ganzen Komplexität von Förderung und Entwicklung auf Tuchfühlung gehen wollen I die Willens sind, das Konzept der Würde in den schulischen Alltag einzubauen I die Tugenden der Menschlichkeit im Unterricht umsetzten I die bereit sind, mittelmässige Lernende zu sehr Guten zu machen I die bereit sind, sich zusammen mit anderen Menschen zu entwickeln / die im privaten wie im beruflichen Alltag Resonanzräume schaffen wollen I die bereit sind, Themen durch Weltausschnitte zu ersetzen / die bereit sind, in der Schule eine Zeitkultur zu etablieren, die eine Entwicklung Aller ermöglicht I die Würde als sportliche Grundhaltung propagieren I die bereit sind. Zeitstrukturen zu etablieren, die relative Entwicklungen miteinbeziehen I die bereit sind, eine Atmosphäre von Gewinn und Verlust durch eine Vision von gewinnen und verlieren zu ersetzten I die bereit sind, sich mit Jugendlichen auseinander zu setzen I die bereit sind, kriterienbasierte Selektion durch prozessorientierte Förderung zu ersetzten I die ein vertieftes Zeitbewusstsein und -verständnis anstreben I die bereits sind, sich alltäglich mit dem Konzept der Würde auseinander zu setzen I die grosszügig sind I das Gefühl haben, dass ihre täglichen Anstrengungen an ein Ende kommen / die nach den Tugenden der Menschlichkeit leben I die sich fragen, wohin all die gesparte Zeit geht I deren Berufsalltag von Resonanz- und nicht von Entfremdungserscheinungen geprägt ist I deren Alltag im Beruf und Im Privaten nicht von **Zynismus** geprägt ist / die offen sind für eine Ethik des Passanten